

## Lehrveranstaltung: Inklusion und Soziale Arbeit mit Menschen mit Behinderung

---

| Allgemeine Informationen    |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Veranstaltungsname</b>   | Inklusion und Soziale Arbeit mit Menschen mit Behinderung<br>Inclusion of and social work with people with special needs |
| <b>Veranstaltungskürzel</b> | 5.25.29  |
| <b>Lehrperson(en)</b>       |  |
| <b>Angebotsfrequenz</b>     | Regelmäßig   |
| <b>Angebotsturnus</b>       | In der Regel im Sommersemester   |
| <b>Lehrsprache</b>          | Deutsch  |

| Kompetenzen / Lernergebnisse   |
|--|
| <i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i> |
| s. Modulbeschreibung   |

| Angaben zum Inhalt |   |
|--------------------|---|
| <b>Lehrinhalte</b> | Die Veranstaltung setzt sich mit der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (BRK) auseinander und befasst sich mit den Anforderungen von Inklusion an Soziale Arbeit. Leitend sind Fragestellungen, wie Inklusion bereits erfolgreich umgesetzt wird und was den inklusiven Prozess erschwert. Hierzu werden die Hilfesysteme für Menschen mit Behinderung in Schleswig-Holstein zu in der BRK ausgewiesenen Bereichen betrachtet und Exkursionen durchgeführt. |

| Lehrform der Lehrveranstaltung |            |
|--------------------------------|------------|
| <b>Lehrform</b>                | <b>SWS</b> |
| Übung                          | 2          |

| Prüfungen                           |      |
|-------------------------------------|------|
| <b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b> | Nein |